

Zweitstudium- sollte man es unter diesen Umständen wagen? -meine Geschichte-Verzweiflung

Beitrag von „Xiam“ vom 25. August 2016 10:28

Zitat von studentin234

Das sind dann höchstens 1200 Euro. Davon kann man nicht leben und nicht sterben und viel weglegen erst recht nicht.

Wenn ich während meines Studiums im Monat mal so viel Geld verdient habe, dann habe ich einen Salto rückwärts aus dem Stand gemacht. Während eines Studiums muss man einfach den Lebensstandard und die Ansprüche weit zurück schrauben. Da muss es dann das WG-Zimmer tun, statt der eigenen Wohnung, da muss man dann auf das neue Smartphone alle zwei Jahre verzichten und Auto fahren ging bei mir zumindest damals auch nicht, ich habe mein Auto verkauft, weil ich es mir nicht mehr leisten konnte.

Das soll jetzt nicht heißen, dass du zu hohe Ansprüche hast, aber mit 1.200 EUR kann man eigentlich schon klar kommen.